DER ERSTE FRAUENFINANZGIPFEL

Veranstaltung von S.Philipp

Am Samstag, den 13. Oktober von 14 Uhr bis 16 Uhr in der Stadtakademie, Rathaus Augsburg

Pressetermin: 13. Oktober, 10.50 Uhr, Rathaus, Interviews nach Absprache

Kontakt und Information: [artsteps@gmx.de](mailto:artsteps@gmx.de), [www.artsteps.de](http://www.artsteps.de), 0821/ 555 474

Am Samstag, den 13.Oktober 2012 findet von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der erste Frauenfinanzgipfel statt. Dazu treffen sich Fachexpertinnen aus den Bereichen Finanzen, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur aus Deutschland. „Nur ein wirtschaftlich finanziell stabiles Europa garantiert einen innereuropäischen Frieden“, meint Silvia Philipp, Organisatorin des Projektes, „deswegen muss das weibliche Wirtschaftspotential gestärkt werden.“ Nach ihrem Standpunkt gibt es nicht einen Lösungsweg aus der gegenwärtigen Lage Europas, sondern viele Möglichkeiten. Die Ursachen für die Schuldenkrise sind vielfältig, deswegen sollten Strukturen neugedacht werden. Silvia Philipp setzt dabei auf den Austausch und die Lösungsvorschläge aus den verschiedenen Bereichen der Gesellschaft. Aus dem Finanzgipfel sollen direkt Beschlüsse hervorgehen, die an Landes- und EU-Politiker übergeben werden.

Eindrücke und Alltagserfahrungen hat die Organisatorin des Projektes vielfältig erfahren können: seit 2010 reist sie als „externe Expertin“ durch das Euroland. Ihre damaligen Forderungen: die Frauenquote, eine innereuropäischen Bankenaufsicht, die zur Hälfte aus Frauen besteht , ein vielfältiges Schutzpaket vor möglichen Finanz- und Regierungskrisen und die Trennung von Investment- und Geschäftsbanken. Bei Letzterem dürften ihr heute zumindest der finnische Zentralbankchef Erkki Liikanen und der SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück nicht wiedersprechen. Interessant werden die Lösungsvorschläge auf jeden Fall werden. Weitere Themen, die diskutiert werden: Frauenbanken auch für Europa? Europäische Mikrokredite für Unternehmerinnen? Förderungsmöglichkeiten für weibliches Wirtschaftspotential? Können zu unserem Finanzsystem Alternativen/ergänzende Vorschläge gefunden werden? Zusätzliche individuelle Vorschläge haben die Teilnehmerinnen des Frauenfinanzgipfels zusätzlich in ihrem Gepäck.

Eva Weber, Wirtschaftsreferentin der Stadt Augsburg, wird die Veranstaltung eröffnen. Renate Fritz, Finanzexpertin(FinanzFachFrauen), Interessensvertreterin von Frauen in wichtigen Gremien und in den Medien wird das Treffen moderieren. Außerdem haben Marianne Pitzen, Direktorin des weltweit ersten Frauenmuseums(Geschichts-Zukunftswerkstatt-Ideenpool), Frau des Monats(WDR), ausgezeichnet mit dem Bundesverdienstkreuz, der Medaille der Stadt Bonn, der Medaille des finnischen Künstlerverbandes, dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland und Regina Hellwig- Schmid, Frau Europas 2004,Initatorin der "DONUMENTA", Künstlerin, Initiatorin "Europa bewegt", Projektleiterin mit ebenfalls zahlreichen Auszeichnungen haben ihr Kommen zugesagt.